

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN

DES FORSCHUNGSZENTRUMS JÜLICH GMBH

<p><i>Das Forschungszentrum Jülich GmbH (nachfolgend FZJ und/oder wir) gehört - als eine mit öffentlichen Mitteln finanzierte Einrichtung - zu den großen interdisziplinären Forschungseinrichtungen in Europa und leistet als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft wirksame Beiträge zur Lösung großer gesellschaftlicher Herausforderungen in den Bereichen Information, Energie und Bioökonomie. Es konzentriert sich auf die Zukunft der Informationstechnologien und -verarbeitung, komplexe Vorgänge im menschlichen Gehirn, den Wandel des Energiesystems und eine nachhaltige Bioökonomie.</i></p> <p><i>Unsere menschenrechtsbezogenen und umweltbezogenen Erwartungen haben wir in unserer Grundsatzerklärung (abrufbar im Internet unter der Adresse https://www.fz-juelich.de/de/ueber-uns/mission/compliance) über die Menschenrechtsstrategie formuliert und wir legen Wert darauf, dass sich unsere Lieferketten nachhaltig entwickeln. Hieran wollen wir gemeinsam mit unseren Lieferanten arbeiten.</i></p> <p><i>Daran anknüpfend haben wir die Erwartung, dass sich unsere Lieferanten an die geltenden Gesetze und an international anerkannte Menschenrechts-, Umwelt-, Sozial- und geschäftliche Ethikstandards halten. Wir verweisen hier insbesondere auf die internationalen Konventionen, Regelwerke und Prinzipien (wie z.B. die internationalen UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, die Leitlinien über Kinderrechte und unternehmerisches Handeln oder die ILO-Kernarbeitsnormen), die unsere Lieferanten unterstützen, befolgen und durch Weitergabe an ihre eigenen Lieferanten und Subunternehmer umsetzen. Hieraus folgt vor allem auch, dass unsere Lieferanten nicht versuchen, diesen Verhaltenskodex durch Umgehung zu unterlaufen.</i></p>	<p style="text-align: right;">01 Umwelt und ökologische Verantwortung</p> <p><i>Unsere Lieferanten...</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> ✓ ...halten sich an die geltenden Arbeitsschutz-, Umwelt-, und Sicherheitsvorschriften und auch an die internationalen Übereinkommen im Zusammenhang mit Umweltstandards. ✓ ...verringern zum Schutz der Lebensgrundlagen der Menschen die von Ihnen ausgehenden negativen Auswirkungen auf biologische Vielfalt, den Klimawandel sowie die Wasserknappheit. ✓ ...schützen das Leben und die Gesundheit der Öffentlichkeit, der eigenen Mitarbeiter:innen und auch Ihrer Nachbarschaft gegenüber potentiellen Gefahren resultierend aus Ihren eigenen Herstellungsprozessen und Produkten. ✓ ...fördern die sichere und umweltgerechte Entwicklung, Herstellung, Beförderung, Verwendung und Entsorgung Ihrer Produkte. ✓ ...führen geeignete Managementsysteme ein und stellen hierdurch sicher, dass die Qualität und Sicherheit Ihrer Produkte den jeweils geltenden Anforderungen entspricht. ✓ ...stellen eine effiziente Ressourcennutzung sicher, sie setzen umweltfreundliche sowie energieeffiziente Technologien ein. ✓ ...reduzieren die von ihnen erzeugten Abfallmengen sowie Emissionen in Luft, Wasser und Boden. ✓ ...unterlassen und verbieten die widerrechtliche Zwangsräumung und den widerrechtlichen Entzug von Land, und auch von Gewässern und Wäldern.
	<p style="text-align: right;">02 Arbeit und soziale Verantwortung</p> <p><i>Unsere Lieferanten...</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> ✓ ...verbieten Ungleichbehandlung, Belästigung, Diskriminierung, Missbrauch und unmenschliche Behandlung von Personen, insbesondere aufgrund von Geschlecht, Rasse, Hautfarbe, ethnischer, sozialer oder nationaler Herkunft, Weltanschauung, sexueller Orientierung, Behinderung, politischer Überzeugung, Religion, Alter, Mutterschaft, Familienstand, Gesundheitsstatus oder anderer gesetzlich geschützter Merkmale und leisten ihren eigenen Lieferanten und Subunternehmen in dieser Hinsicht eine entsprechende Unterstützung.

Verhaltenskodex für Lieferanten

<ul style="list-style-type: none"> ✓ ...behandeln Mitarbeiter:innen respektvoll, respektieren deren persönliche Würde, ihre Privatsphäre und ihre Persönlichkeitsrechte. ✓ ...fördern ein auf Ausgleich bedachtes und somit integratives Arbeitsumfeld. ✓ ...stellen sicher, dass sie die gültigen internationalen Menschenrechte bei ihren Tätigkeiten und vor allem gegenüber den eigenen Mitarbeiter:innen schützen und keine Zwangsarbeit (z.B. moderne Sklaverei und Menschenhandel) sowie Kinderarbeit – gleich in welcher Form – einsetzen oder mit Hilfe solcher Arbeit hergestellte Vorprodukte verwenden. ✓ ...unterstützen die Vereinigungsfreiheit und das Recht der Mitarbeiter:innen auf das Führen von Kollektivverhandlungen gemäß den geltenden Gesetzen. ✓ ...ermöglichen es ihren Mitarbeiter:innen, mit dem Management über die Arbeitsbedingungen zu kommunizieren und Bedenken oder potenziell rechtswidrige Praktiken am Arbeitsplatz mitzuteilen. ✓ ...halten sich unter Wahrung der lokalen Gesetze an die gültigen Mindestlöhne und zu leistende Arbeitsstunden und sie gewährleisten ein an den jeweiligen örtlichen Lebensbedingungen ausgerichtetes existenzsicherndes Arbeitseinkommen. ✓ ...gewährleisten bei dem Einsatz von Sicherheitskräften zum Schutz ihres Unternehmens, dass diese Sicherheitskräfte die geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten. ✓ ...etablieren für Konfliktmineralien (Zinn, Wolfram, Tantal und Gold sowie für weitere Rohstoffe wie Kobalt) Prozesse in Übereinstimmung mit den Leitsätzen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organisation for Economic Cooperation and Development, OECD) für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten und erwartet dies auch von seinem Lieferanten. Schmelzen und Raffinerien ohne angemessene, auditierte Sorgfaltsprozesse sollen von den Lieferanten gemieden werden. 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ ...untersagen die Gewährung und Annahme von Geschenken an Privatpersonen und/oder Träger öffentlicher Ämter, die darauf abzielen, dass geschäftliche Entscheidungen beeinflusst diese Personen dazu angehalten werden sollen, gegen ihre Verpflichtungen zu verstoßen. ✓ ...respektieren die vertraulichen Informationen der Mitarbeiter:innen und auch ihrer Geschäftspartner und sie schützen deren Daten sowie deren geistiges Eigentum vor einem Missbrauch. ✓ ...implementieren bei sich selbst ein eigenes und angemessenes Compliance-Management-System, auf deren Grundlage die Einhaltung der geltenden Gesetze und Regeln sowie bestehende Standards unterstützt werden. ✓ ...richten Schulungsmaßnahmen ein, um Ihre eigenen Führungskräfte und auch Mitarbeiter:innen in einem angemessenen Umfang im Hinblick auf das Wissen und auch das Verständnis bezogen auf den Inhalt des Verhaltenskodexes und vor allem auch der anwendbaren Gesetze sowie Vorschriften und gültigen Standards zu schulen.
<h3 style="margin: 0;">03 Ethik und Geschäftsverhalten</h3>	<p style="text-align: center;"><i>Sie...</i></p> <p>...sichern die Einhaltung dieses Verhaltenskodexes uns gegenüber zu und engagieren sich für diese Prinzipien durch eine entsprechende Firmenpolitik oder bringen dies durch ihren eigenen Verhaltenskodex ebenfalls zum Ausdruck.</p> <p>Wir behalten uns vor, durch von uns durchgeführte Audits und/oder Bewertungen sicherzustellen, dass Sie die Gesetze, Regeln und Standards einhalten. Wir stellen klar, dass wir geeignete Maßnahmen in Bezug auf die Geschäftsbeziehung ergreifen – bis hin zum Abbruch derselben – wenn wir Verstöße gegen die im Verhaltenskodex enthaltenen Prinzipien feststellen und von Ihnen keine Maßnahmen zur Behebung ergriffen werden oder für uns von Ihnen ausgehende systematische Verstöße erkennbar sind.</p> <p>Unser Verhaltenskodex lässt weitergehende (vertragliche) Verpflichtungen für Lieferanten unberührt; diese haben zudem Vorrang vor den hier beschriebenen Bestimmungen.</p> <p>Wir haben ein Beschwerdesystem bei Bedenken wegen eines möglichen Fehlverhaltens geschaffen, das erreichbar ist im Internet unter der Adresse https://www.fz-iuelich.de/de/ueber-uns/mission/compliance</p>
<p><i>Unsere Lieferanten...</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ✓ ...gewährleisten die Einhaltung der geltenden nationalen und internationalen Handelsrechte und Vorschriften, hier insbesondere solche des Kartellrechts, zur Kontrolle des Handels sowie der Sanktionsregelungen. ✓ ...wissen um die Unternehmensintegrität als Basis für die geschäftlichen Beziehungen. ✓ ...verbieten Bestechung, Korruption und Geldwäsche in jeglicher Form.